

Datenschutzerklärung

Was ist die Datenschutzerklärung?

Für die Innomechanika GmbH ist es äußerst wichtig, die Kunden angemessen zu informieren. Wir möchten unseren Nutzern / Besuchern / versichern, dass ihre persönlichen Daten bei uns sicher sind, und Ihnen Informationen darüber geben, wie wir ihre persönlichen Daten behandeln, um die bestmögliche Erfahrung beim Besuch unserer Website zu erzielen.

Daten des Datenschutzbeauftragten

Name des Datenschutzbeauftragten: Innomechanika Technischer Entwickler, Hersteller und Handels GmbH Kft.

Postanschrift: Ipar Strasse 7, Gyöngyös, HU-3200

E-Mail: info@innomechanika.hu

Telefonnummer: +36 37 311-990

Webseite: <https://innomechanika.com>

Zweck der Datenverwaltung

Der Zweck der Verwaltung und die Rechtsgrundlage für die personenbezogenen Daten besteht darin, unseren Besuchern den Zugang zu unserer Website zu ermöglichen und Ihnen ein persönlicheres Nutzererlebnis zu bieten.

Dauer der Datenverwaltung

Die personenbezogenen Daten werden für die Dienstleistung erforderlichen Zeitraum verarbeitet.

Cookies haben variable Speicherzeiten, werden jedoch hauptsächlich auf dem Gerät des Benutzers gespeichert, bis sie gelöscht werden.

Datenverarbeiter

Personenbezogene Daten, die von Benutzern auf dieser Website bereitgestellt werden, sind nur für die MitarbeiterInnen der Datenverarbeitung zugänglich.

Arten von personenbezogenen Daten

Der Benutzer muss uns keine persönlichen Daten zur Nutzung unserer Website angeben. Nur bei bestimmten Dienstleistungen kann es vorkommen, dass der Benutzer dem Datenverarbeiter und dem Datenschutzbeauftragten ein paar Daten zur Verfügung stellen muss. (z. B. wenn Sie sich für eine offene Stelle bewerben möchten).

Datenmanagement von Bewerbern

Zweck der Datenverwaltung

- Tätigkeiten zur Erstellung von einem Arbeitsverhältnis

Dauer der Datenverwaltung:

- Bis die offene Position besetzt ist
- Bei Zustimmung für ein weiteres Jahr

Umfang der verwalteten Daten

- Name
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Telefon
- Ausbildung, Qualifikationen

Datenmanagement für Lieferanten

Zweck der Datenverwaltung

- Kontaktaufnahme für Angebots Anfrage
- Kontakthaltung für Ausführung von Verträgen
- Buchhaltung, Versteuerung

Dauer der Datenverwaltung

- Bis zum Eingang einer Anforderung zur Datenvernichtung
- Aufbewahrung von Rechnungen, die gemäß dem Rechnungslegungsgesetz eingegangen sind (§ 169 Abs. 2)

Umfang der verwalteten Daten

- Name
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer

Kundenbezogene Datenverwaltung

Zweck der Datenverwaltung

- Kontaktaufnahme bezüglich Angebots Erstellung
- Kontakthaltung für Ausführung von Verträgen
- Buchhaltung, Versteuerung

Dauer der Datenverwaltung

- Bis zum Eingang einer Anforderung zur Datenvernichtung
- Aufbewahrung der ausgestellten Rechnungen gemäß Rechnungslegungsgesetz (§ 169 Abs. 2)

Umfang der verwalteten Daten

- Name
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- Telefonnummer

Cookie-Verwaltung

Was ist ein Cookie?

Ein Cookie ist eine Textdatei, die im Browser auf dem Computer oder Mobilgerät des Betrachters jeweils zu einer besuchten Website gespeichert werden kann.

Cookies sind Datendateien, die eine eindeutige Kennung enthalten, die vom Browser auf dem Computer oder Mobilgerät des Benutzers abgelegt wird. In den meisten Fällen speichern sie sich die persönlichen Vorlieben des Benutzers und erleichtern den Besuchern die Nutzung der Website.

Cookies dürfen nur für die Dauer des Besuchs der Website oder zur Messung der Nutzung der Website durch den Benutzer gespeichert werden.

Arten von Cookies

Arbeitsablauf-Cookie: Erforderlich, um die Website zu durchsuchen und Funktionen zu verwenden. Die Nutzung dieser Website kann ohne die Verwendung dieses Cookies nicht garantiert werden.

'Sitzungcookies' werden vorübergehend aktiviert, während der Arbeitsablauf läuft, das heißt sie werden automatisch gelöscht, wenn Sie Ihren Browser schließen.

Permanenter Cookie: speichert eine Datei über den im Ablaufdatum vorgesehenen Zeitraum auf Ihrem Computer.

Mein Cookie: Diese Cookies werden von der Website erstellt, die der Besucher zu einem bestimmten Zeitpunkt besucht. (in diesem Fall: innomechanika.com)

Drittanbieter-Cookie: Wenn ein Benutzer eine Seite besucht, aktiviert eine andere Partei das Cookie über die Website.

Von Innomechanika GmbH verwendete Cookies

Temporäres Cookie: Wird vom Webserver der Innomechanika GmbH auf dem Computer oder Mobilgerät des Benutzers abgelegt. Gültigkeitsdauer: 1 Jahr.

Permanenter Cookie: Ein Popup-Cookie-Alarm-Cookie. Gültigkeitsdauer: 1 Jahr.

Mein Cookie: Ein Test-Cookie, mit dem sichergestellt wird, dass der Browser Cookies akzeptiert. Gültigkeitsdauer: Während die Webseite im Browser geöffnet ist.

Zustimmung zur Cookie-Nutzung

Durch das Surfen auf unserer Website stimmen Sie der Verwendung von Cookies auf Ihrem Computer oder Mobilgerät zu, um einen reibungslosen Betrieb unserer Website zu gewährleisten. Wenn Sie der Verwendung von Cookies auf Ihren Geräten nicht zustimmen, ist unsere Website möglicherweise nicht voll funktionsfähig.

Wie können Cookies deaktiviert/gelöscht werden?

Sie können ihre Cookie-Einstellungen ändern. Es gibt Browser, die Cookies standardmäßig akzeptieren, aber Sie können diese Einstellung ändern.

Normalerweise befinden sich die Cookie-bezogene Optionen in Menüpunkt „Einstellungen“ des Browsers. Weitere Informationen finden Sie im Menüpunkt „Hilfe“ des Browsers.

Wenn der Benutzer seine Zustimmung zur Verwendung von Cookies zurücknehmen möchte, kann er dies auch in den Cookie-Einstellungen des Browsers tun.

Es ist äußerst wichtig, dass der Zweck der Cookies darin besteht, die Website frei zugänglich zu machen. Wenn Sie sie löschen oder ihre Verwendung verhindern, können Besucher möglicherweise nicht alle Funktionen der Website nutzen, oder unsere Website funktioniert anders als erwartet.

Sicherheit

Es ist wichtig zu beachten, dass sich die Innamechanika GmbH keine Benutzer-ID oder kein Passwort merkt, auch wenn Cookies aktiviert sind.

Weitere Informationen zu Cookie-Einstellungen

- [Google](#)
- [Firefox](#)
- [Safari](#)
- [Internet Explorer 11](#)
- [Internet Explorer 10](#)
- [Internet Explorer 9](#)
- [Internet Explorer 8](#)

Maßnahmen für Datensicherheit

Der Datenschutzbeauftragte sagt aus, angemessene Sicherheitsmaßnahmen getroffen zu haben, um personenbezogene Daten vor unbefugtem Zugriff, Änderung, Weitergabe, Offenlegung, Löschung oder Vernichtung sowie vor versehentlicher Zerstörung und Beschädigung, sowie vor der Unzugänglichkeit aufgrund von Änderungen der verwendeten Technologie zu schützen.

Rechte der betroffenen Personen bei der Datenverarbeitung

Während der Dauer der Datenverarbeitung hat die betroffene Person Anspruch auf:

- das Recht auf Information
- das Recht auf Korrektur von Daten
- das Recht, Daten zu löschen
- das Recht, Daten zu sperren

- das Recht zu protestieren

Sie können vom Datenschutzbeauftragten Informationen über die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten innerhalb der Dauer der Datenverarbeitung anfordern.

Der Datenschutzbeauftragte teilt der betroffenen Person so bald wie möglich nach Einreichung des Antrags schriftlich und in klarem Format die verarbeiteten Daten, den Zweck, die Rechtsgrundlage und die Dauer der Datenverarbeitung mit. Falls die Daten übermittelt wurden, werden die betroffenen Personen auch darüber informiert, wer und aus welchem Zweck Ihre Daten bekam.

Die Betroffenen können den Datenschutzbeauftragten auffordern, ihre personenbezogenen Daten innerhalb des Zeitraums der Datenverarbeitung zu berichtigen. Der für die Verarbeitung Verantwortliche muss dieser Aufforderung innerhalb von höchstens 15 Tagen nachkommen.

Es ist möglich, die Löschung personenbezogener Daten anzufordern, die der Datenschutzbeauftragte innerhalb von 15 Tagen erfüllen wird. Das Recht zur Löschung erstreckt sich nicht für den Fall, wenn der Datenschutzbeauftragte gesetzlich dazu verpflichtet ist, die Daten weiter zu verwalten, oder wenn der Datenschutzbeauftragte berechtigt ist, die personenbezogenen Daten weiter zu verwalten.

Die betroffene Person kann den Datenschutzbeauftragten auffordern, die personenbezogenen Daten zu sperren, falls die endgültige Löschung der Daten die Rechte der betroffenen Person verletzen würde. Die so gesperrten personenbezogenen Daten werden nur so lange verwaltet, bis das Anliegen noch besteht, der die Löschung personenbezogener Daten ausschließt.

Die betroffene Person kann der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten widersprechen, wenn die Verarbeitung oder Übermittlung der personenbezogenen Daten nur zur Erfüllung der gesetzlichen Verpflichtung des Datenschutzbeauftragten oder zum Schutz des berechtigten Interesses des Datenschutzbeauftragten oder eines Dritten erforderlich ist, außer im Falle einer obligatorischen Datenverarbeitung und gemäß 6 § (5) des Gesetzes Nr. CXII von 2011, wenn personenbezogene Daten - ohne Ihre Zustimmung - für Direktmarketing, Meinungsumfragen oder wissenschaftliche Forschung verwendet oder übertragen werden.

Der Datenschutzbeauftragte prüft den Einspruch so bald wie möglich nach Einreichung des Antrages, innerhalb von höchstens 15 Tagen, trifft eine begründete Entscheidung und teilt der betroffenen Person ihre Entscheidung schriftlich mit. Kommt der Datenschutzbeauftragte dem Antrag auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung der betroffenen Person nicht nach, gibt er innerhalb von 25 Tagen nach Eingang des Antrags schriftlich die tatsächlichen und rechtlichen Gründe für die Ablehnung des Antrags auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung an.

Rechtsbehelf

Ist die betroffene Person der Ansicht, dass der Datenschutzbeauftragte gegen ein Gesetz zur Datenverarbeitung verstoß oder einer Aufforderung nicht nachgekommen ist, kann er von der Nationalen Behörde für Datenschutz und Informationsfreiheit Ermittlungen einleiten lassen, um die angeblich rechtswidrige Datenverarbeitung einzustellen.

Adresse: Szilágyi Erzsébet Allee 22/c, Budapest, HU-1125, Postanschrift: Postfach 5, Budapest, HU-1530, E-Mail-Adresse: ugyfelszolgalat@naih.hu, Webseite: <http://www.naih.hu>

Im Falle eines Verstoßes gegen das Gesetz über die Datenverarbeitung oder wenn der Datenschutzbeauftragte einen Antrag nicht nachgekommen ist, kann die betroffene Person das Gericht anrufen.